

Liebe Jugendliche, Kinder, Eltern,

auch daheim kann man toll miteinander Gottesdienst feiern. Obwohl wir uns alle keine Corona-Situation gewünscht hätten, können wir die Zeit miteinander jetzt auch für besondere Dinge nutzen. Und das Schöne an Gottesdiensten ist, dass echt ALLES darin Platz hat, der Frust, die Angst, die Freude, die Gemeinsamkeit, das Lachen, das Weinen, basteln und singen und schweigen, kleine Kinder und Jugendliche, Eltern und Omas und Opas (als Schutz vor Corona bitte nur online, wenn ihr nicht sowieso zusammen wohnt).



#Gottesdienst auf dem Sofa

- Ihr bekommt für Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostersonntag jeweils eine Idee für einen kleinen Gottesdienst mit anderen auf dem Sofa (ihr könnt euch natürlich auch für einen anderen Ort entscheiden).
- Gestaltet dazu euren eigenen „Altar“ – eine Kerze, ein Kreuz, viel braucht es nicht!!
- Vielleicht gibt es bei euch auch eine Gottesdienst-Haus-Band!!

#Hoffnungskreuz gestalten

- Besorgt euch draußen ein paar Äste und bindet sie zu einem Kreuz zusammen. Oder nehmt dazu zwei Holzleisten.
- Jetzt könnt ihr das Kreuz beschreiben, bemalen, bekleben,...
- Das Kreuz soll euch durch die Osterzeit begleiten. Vielleicht findet es einen festen Platz bei eurem Sofagottesdienst.

#Osterlicht aus der Kirche holen

- Bei einem Osterspaziergang könnt ihr einen Abstecher zur Kirche machen.
- Zündet eine kleine Osterkerze (gibt es bestimmt in eurer Kirche) an der großen Osterkerze in der Kirche an. Nehmt das Osterlicht als Hoffnungszeichen mit nach Hause.